[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/146340 vom 30.04.2024]

Objekt:	Magdeburg: Christian Wilhelm
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer:	18201482

Beschreibung

Ort ist die Bezeichnung für den vierten Teil eines Ganzen. Der 1/4-Taler wurde auch als Ort bezeichnet. Auch der Achtzehngröscher (Tympf) erhielt denselben Namen. Die vorliegende Münze ist damit ein Achteltaler.
Vorderseite: Hüftbild Christian Wilhelms im Harnisch, umgeben von einem oben geöffneten Linienkreis, links und rechts neben Halskrause das Münzmeisterzeichen A - K (Anton Koburger).
Rückseite: Titelwiedergabe in der Umschrift, im Feld Wertangabe und Jahreszahl EIN / HALBER / REICHS/ORT / 1624.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.51 g; Durchmesser: 26 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1624
	wer	Anton Koburger (der Jüngere) (Münzmeister)
	wo	Halle (Saale)
Beauftragt	wann	
	wer	Christian Wilhelm von Brandenburg (1587-1665)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Rudolf Kube
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Christian Wilhelm von Brandenburg (1587-1665)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 1/2 Reichsort (1/8 Taler)
- Geistlicher Fürst
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber

Literatur

- F. Freiherr von Schrötter, Beschreibung der neuzeitlichen Münzen des Erzstifts und der Stadt Magdeburg 1400-1682 (1909) Nr. 474.
- K. Klütz, Münznamen und ihre Herkunft (2004) 187..